

AntragstellerIn:

Name/Fachbereich/Gruppe
PR Referat

Antragsinhalt:

Der Studierendenrat möge beschließen,
wie mit den Social Media Kanälen der Studierendenvertretung umgegangen werden soll.
Optionen:

- 1.) Nur Informationen und Veranstaltungen, die dem AStA und der WSSK entspringen dürfen verbreitet werden.*
- 2.) Alle Informationen und Veranstaltungen von Referaten, Vorstand, Präsidium, WSSK, Fachbereichen und gewählten Initiativen dürfen (auf Anfrage) geteilt werden.*
- 3.) Alle Informationen und Veranstaltungen von allen Organen der Studierendenvertretung und allen unterstützten Gruppen dürfen (auf Anfrage) geteilt werden.*

Begründung:

Der Studierendenrat hat am 25.11.2014 folgenden Beschluss zum Thema Social Media getroffen:

„Informationen und Veranstaltungen können gepostet werden, jedoch keine privaten Daten“

Dieser Beschluss ist leider nicht wirklich konkret und sollte spezifiziert werden, um eine klare Linie zu haben, wie mit den Kanälen gearbeitet werden darf.